Ratsarbeit = Teamarbeit

Michael Zieseniß bleibt Bürgermeister der Gemeinde Heyen / Freude über „neuen“ Thie-Platz

Heyen. „Ich werde das Amt mit dem gleichen Elan wie bisher und mit dem Ziel ausüben, unsere Gemeinde voran zu bringen und möglichst schuldenfrei zu halten“, versicherte Michael Zieseniß nach einstimmiger Wiederwahl zum Bürgermeister in der Cafeteria „Pyramide“ vor großem Zuhörerkreis. Er verstehe Ratsarbeit als Teamarbeit. „In Heyen ist der Rat eigentlich immer über alles informiert.“ Zu ersten Stellvertreter wählte der Gemeinderat Tobias Lemke, zum zweiten Stellvertreter Daniel Lindemann. Bürgermeister Michael Zieseniß überreichte die Ernennungsurkunden. Mit der Wählergemeinschaft (WG) wird es für die kommenden fünf Jahre lediglich eine Fraktion geben. In gerade einmal 30 Minuten waren sämtliche Regularien der konstituierenden Ratssitzung „abgearbeitet“ – und zwar einstimmig.
Der Verpflichtung und Belehrung der neuen Ratsmitglieder, so wie es das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz vorschreibt, schloss sich die Bekanntgabe des Wahlergebnisses an. Ohne großen Erläuterungsbedarf passierten Geschäftsordnung und Hauptsatzung den Rat. Dem Verwaltungsausschuss gehören Bürgermeister Michael Zieseniß (Stellvertreter: Stefan Arndt), Beigeordneter Tobias Lemke (Stellvertreter: Lars Pfohl) sowie der Beigeordnete Daniel Lindemann (Stellvertreter: Hendrik Wiemann) an, weitere Ausschüsse gibt es nicht. Zum allgemeinen Verwaltungsvertreter wurde Tobias Lemke ernannt.

Die nahezu abgeschlossene Umgestaltung des Thie-Platzes gebe Anlass zur Freude, so Michael Zieseniß. Mit einer Einfassung aus Sandsteinquadern, geschwungener Wegführung, der kürzlich gepflanzten Linde, einem Platz für den Maibaum, inzwischen grüner Rasenfläche und mehreren Beeten sei der Platz „deutlich aufgewertet worden“. Und dank der Ausstattung mit Strom, Licht, Wasser und Abwasserentsorgung, sei der Platz vielfältig nutzbar. Was noch fehle, sei eine kleine Hütte inklusive der Möglichkeit, auf innerörtliche Veranstaltungen hinzuweisen. Insbesondere dem Mai-Club Heyen gebühre Dank für finanzielles und persönliches Engagement. In die Gestaltung waren auch Vorschläge des Arbeitskreises Thie und die Ergebnisse einer Bürgerbefragung beim letztjährigen Weihnachtsmarkt eingeflossen. Einig war man sich darin, mit Beginn der Adventszeit den Thie-Platz mit einem Weihnachtsbaum zu schmücken. Ob und in welcher Form ein vorweihnachtlicher Markt stattfinden werde, werde im Rahmen der Terminbesprechung mit den Vereinen am 17. November diskutiert. „Thema wird an diesem Abend auch der Neujahrsempfang 2017 sein. Die Vereine sind eingeladen, sich über Gestaltung und Bewirtung Gedanken zu machen“, so Bürgermeister Zieseniß.

Bildtext:
Heyens wiedergewählter Bürgermeister Michael Zieseniß (Mitte) mit seinen Stellvertretern Tobias Lemke (li.) und Daniel Lindemann (re.).

Foto + Text: Sabine Weiße